

KAAW/Universität Münster

Kooperationsvertrag unterzeichnet

[16.03.2023] Der Zweckverband Kommunale ADV-Anwendergemeinschaft West (KAAW) hat mit der Universität Münster einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Vertragsgegenstand ist der Studiengang E-Government. Die KAAW hat nun ein jährliches Kontingent an Studienplätzen für ihre Mitgliedskommunen.

Zum Wintersemester 2022 ist an der Universität Münster der berufsbegleitende Studiengang E-Government gestartet. Nun haben die Universität und der Zweckverband Kommunale ADV-Anwendergemeinschaft West (KAAW) hierzu einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Wie der Zweckverband berichtet, erhält er dadurch ein jährliches Kontingent an Studienplätzen, das er direkt an die KAAW-Mitgliedskommunen weitergeben kann. Als kommunaler IT-Dienstleister unterstütze die KAAW 50 Mitgliedskommunen, die sich insbesondere auf die Kreise Borken und Steinfurt erstrecken. Es sei wichtig, dass die Kommunen aber auch selbst entsprechende Kompetenzen aufbauen, denn: „Die Digitalisierung findet vor Ort statt“, sagt Marcus Egelkamp, Geschäftsführer des kommunalen Zweckverbands. Der Studiengang behandle vor allem Themen, welche die Verwaltungsdigitalisierung betreffen. Insbesondere erhalten die Studierenden laut KAAW Kenntnisse in den Bereichen Projekt- und Prozess-Management, IT-Recht sowie Change Management und Innovation. Nach erfolgreich abgeschlossener Regelstudienzeit von zwei Jahren erlangen die Absolvierenden den akademischen Grad des Master of Science der Universität Münster.

(ve)

Weitere Informationen zum Studienangebot E-Government

Stichwörter: Panorama, KAAW, Universität Münster